Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW YORK und **HAMBURG**

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Von New York jeden Donnerstag.

Dies ist die älteste deutsche Linie. Ueber

1,300,000 Passagiere befördert.

Accommodation in Cajüte und Zwischendeck unübertrefflich.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Ein reich illustrirter deutscher Kalender wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
No. 61 Broadway, New York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.
oder an:
Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Cajüte nur $50.00.

Baltische Linie

Neue Linie der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Ges.** zwischen New York und

STETTIN,

auf der Hinreise Copenhagen anlaufend, in außerordentlich billige und bequeme Route nach und von allen Orten in

Brandenburg, Pommern, Preußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Rußland, Polen und Dänemark.

Stettin ist ein Verkehrscentrum für die östlichen Länder Europas und via Stettin gehende Passagiere genießen besondere Vortheile in Folge billiger Eisenbahnraten.

Vorzügliche Accommodation in Cajüte und Zwischendeck.

——Billige Preise.——

Man wende sich an:

C. B. Richard & Co.,
No. 61 Broadway, New-York. | Washington- u. Lasallestr. Chicago, Ill.
oder an:
Scranton City Bank, | Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

Zwischendeck nur $20.50.
Durch nach Berlin, $21.30.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN UND **NEW-YORK!**

Schnelldampferfahrt!
Kurze Seereise in neun Tagen
zwischen
Bremen und New York.

Die berühmten Schnelldampfer
Aller, Trave, Saale, Ems, Lahn, Eider, Werra, Fulda, Elbe,
Sonnabends und Mittwochs von Bremen.
Sonnabends und Mittwochs von New York.

Bremen ist sehr bequem für Reisende gelegen und von Bremen aus kann man in sehr kurzer Zeit sämmtliche Städte Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz erreichen. Die Schnelldampfer des Norddeutschen Lloyd sind mit besonderer Berücksichtigung der Zwischendecks-Passagiere und zweiter Cajüte-Passagiere gebaut, haben hohe Verdecke, vorzügliche Ventilation und eine ausgezeichnete Verpflegung.

Mehr wie

1,750,000

Passagiere haben mit den Dampfern des Norddeutschen Lloyd die Reise übers Meer sicher und gut zurückgelegt. Wegen Preise und weitere Information wende man sich an

Oelrichs & Co.,
No. 2 Bowling Green, New York,
oder an
Wm. F. Kiesel, 515 Lackawanna Ave.
und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue
Agenten für Scranton.

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaf
von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Merchants
Feuer Versicherungs Comp.
von Newark, N. J.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren 2c.

Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen
Charles Fischer.

M. Zeidler's
Deutsche Bäckerei
117 Franklin Av.,
Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Adolph Koch,
deutscher
Schön-Färber,
308 Penn Avenue,
gegenüber dem alten Günster Wohnhause.

Eine 30jährige Erfahrung im Geschäfte berechtigt mich zu der Versicherung, daß ich alle Artikel (auch die delikatesten) zur vollen Zufriedenheit färben werde, und ersuche um die geneigte Kundschaft der Deutschen.

Chas. D. Neuffer,
528 Lackawanna Avenue 528
Neueste Moden und große Auswahl in
Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel
und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden **Waaren. Beste deutsche und andere Wolle** in allen Farben,
Wollenwaaren, Arbeitskleider, Schirme, etc.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
439 Penn Avenue, in Frank Robling's Backsteinhaus,
empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude, 49–

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Zur Anzeige.

Kann nicht unterlassen, meinen werthen Freunden und Bekannten hiermit anzuzeigen, daß ich mit meinem neuen angekauften Platz äußerst zufrieden, und die gesunde und angenehme Lage desselben in jeder Beziehung nichts zu wünschen übrig läßt.

Achtungsvollst zeichnet
Chas. Sohns,
314 Maple Str.

Verlangt wird.

Ein starkes Dienstmädchen für gewöhnliche Hausarbeit. Nachzufragen an No. 420 Mulberry Straße.

Stadt und County.

Vermischte Lokal-Berichte.

☞ Unübertroffen in der Welt— das weiße Sponge Mehl.

— Scheriff Lewis ist noch immer krank, aber sein Zustand ist womöglich befriedigend.

— C. M. Price, ein bekannter Schildmaler, starb am Sonntag Nachmittag im Alter von 55 Jahren.

— Der zweite Legislativ Distrikt Convent der demokratischen Partei nominirte am Montag Nachmittag den Advokaten M. F. Sando als Kandidat für die Staatsgesetzgebung. Martin Jordan, sein Gegner für die Nomination, wird als unabhängiger Kandidat eine Erwählung suchen.

— Bauers Band wird heute (Mittwoch) Abend eine zweite Mondlicht Excursion nach Jones Lake machen. Die Abfahrt findet punkt halb acht Uhr von dem Erie Depot statt.

— Die People's Straßenbahn Co. hat den Kontrakt für die Herstellung einer elektrischen Bahn an Carpenter, Robinson & Co., von Wilkesbarre, vergeben. Im Ganzen ist die Bahn elf Meilen lang. Die Arbeit muß bis zum ersten Oktober fertig sein.

— Stadtrath L. N. Roberts, von Providence, sucht auf republikanischer Seite die Nomination für Recorder.

— Die neue Einhaltsmauer entlang der Del. & H. Lahn an Mifflin Ave. ist beinahe fertig, und die Bahn wird ein neues Geleise für Frachtzwecke auf dem gewonnenen Grunde legen.

☞ Preise reduzirt in allen Departements in Brown's Bee Hive.

☞ Männer und Knaben Strohhüte mit einfachen oder feinen Bändern; leichte und steife Filz'Hüte, Dampfer Kappen, Helmatten u. s. w. in Brown's Bee Hive.

— Der neue Patrolwagen der Polizei wurde am letzten Mittwoch Nachmittag erhalten. Derselbe ist sehr hübsch und praktisch. Auch das Pferd ist ein sehr hübsches. Dem Wagen müssen, gleich der Feuerwehr, alle Andere ausweichen.

— Die Apotheke des N. J. Weeks, an der Capoufe Avenue, wurde am letzten Mittwoch auf die Klage von Weeks' Vater vom Scheriff geschlossen.

— Ein kleines Kind des Fosse John, an Raymond Alley wohnhaft, wurde am Mittwoch von einem elektrischen Bahnwagen getroffen, jedoch nicht erheblich verletzt.

— Die Polizei hat strenge Befehle, alle Diejenigen zu verhaften, welche die Seitenwege versperren. Am Mittwoch wurde B. Moles für ein solches Vergehen um die Summe von $5 bestraft.

— Es hat sich jetzt als unzweifelhaft herausgestellt, daß der vor zwei Wochen erschossene Jos. Wilson ein Dieb und Gauner der schlimmsten Sorte war. Man hatte von Cleveland, Ohio, Anfrage für ein Bild und Beschreibung von Wilson erhalten, und jetzt, nachdem es schon 6 Tage dort angelangt war, hört man, daß die dortige Polizei sofort das Bild erkannte, und daß die Beschreibung genau die des übelberüchtigten Wilsons war, der schon Jahre lang im Gefängniß gesessen und zahllose Verbrechen begangen hatte. Also ist diesem „Geheimniß" abgeholfen.

— Um halb 10 Uhr am Samstag Morgen entdeckte der in Pbely's Apotheke angestellte Silas Newhart einen Mann, der sich hinter dem Counter verborgen hatte. Newhart rief die Polizisten Riley und Roche, welche eine genaue Untersuchung anstellten. Sie fanden im Keller den 15jährigen Charles Collum, welcher sich die Säcke voll Cigaretten gesteckt und auch 80 Cents aus der Geldschublade genommen hatte. Er wurde eingesteckt. Collum ist ein junger Zuchthausvogel.

— Forepaugh's Circus kommt am 31. August nach Scranton.

— Angestellte der D. L. & W. Bahn fanden am Sonntag um Mitternacht in der Noth den Michael Hicks schwer verletzt. Er wurde nach dem Hospital gebracht, wo ihm der linke Arm amputirt werden mußte. Wie er zu den Verletzungen kam, konnte seines schwachen Zustandes wegen nicht ermittelt werden, doch vermuthet man, daß er bei der Heimkehr von der Arbeit überfahren wurde. Er war als Schmied in Forest City beschäftigt und hatte sein Werkzeug bei sich.

— Das neue städtische Adreß-Buch hat sein Erscheinen gemacht. Nebst einer neuen Karte von Scranton enthält es auch die Geschäfts-Adressen von Carbondale, Archbald, Dunmore, Jermyn, Olyphant, Peckville und Taylorville. Es enthält 2,568 mehr Namen wie das Letztjährige, und ist aus der Zahl Namen zu ersehen, daß wir eine Einwohnerzahl von 79,233 haben. Das Buch ist zum Nachschlagen sehr bequem.

— Der Contrakt für die Errichtung des Dean, Patrick & Jordan Gebäudes an Spruce Straße hat D. J. Williams, dessen Angebot $18,000 war, erhalten.

— Die Mazzini Gesellschaft wird am 20. August im Harmonie Garten, Dunmore, ihr jährliches Pic Nic abhalten.

— Bauer's Band hat einen Reinertrag von $100 an der Mondlicht Excursion nach Jones Lake gemacht.

— Eine ernstliche Schießerei fand am Mittwoch Nachmittag an dem Del. & H. Bahnhofe statt. Die Schwester des Italieners Carman Grego, welcher an dem Depot einen kleinen Laden hat, wurde schon längere Zeit durch den Italiener Joseph Forgin geplagt, weil derselbe ihr Heirathsanträge machte, die sie jedoch verlachte. Am Mittwoch kam Forgin wieder an den Laden; er hatte eine Doppelflinte, einen 7läufigen Revolver, einen Dolch und eine Tasche voll Patronen. Er sprach das Mädchen an, und als er keine Antwort erhielt, ergriff er sie an der Kehle, um sie wahrscheinlich zu ermorden. Sie entriß sich seinen Händen und rannte die Lackawanna Avenue hinauf, holte einen Verhaftsbefehl und gab denselben zu Constabler Kinney. Als Kinney sich dem Forgin näherte, um ihn zu verhaften, zog letzterer seinen Revolver und feuerte zwei Schüsse auf den Ersteren. Derselbe fiel getroffen zu Boden. Grego warf sich nun auf den Forgin, als jener zwei Schüsse auf ihn feuerte, und einer derselben brachte dem Grego eine schmerzliche Wunde an der Schädelhaut bei. Die Polizisten Feeney und Ridgeway hörten den Lärm und eilten herbei. Als Ridgeway den Forgin verhaften wollte, sprang letzterer zur Seite und schoß mit der Flinte auf ihn. Der Schuß traf Ridgeway in die Brust. Forgin wurde nach dem Stationshaus gebracht. Die Wunde des Kinney ist sehr gefährlich, die der Anderen sind nicht ernstlich. Forgin hat es verdient, wie ein Hund niedergeschossen zu werden.

— Als ein vorzügliches Heilmittel gegen Blut-, Leber- und Nierenleiden, haben Dr. August König's Hamburger Tropfen sich seit vielen Jahren bewährt.

— Es heißt, daß der Preis der in Kannen verpackten Waaren und Früchte um das Doppelte steigen wird.

— In DeWitts Photographischem Atelier brach am letzten Mittwoch Morgen Feuer aus, welches jedoch gelöscht wurde, ehe es größeren Schaden anrichtete.

— In einem Zuschreiben an die „Free Preß" sagt Hon. A. B. Dunning, daß er nicht Kandidat für die Prothonotary Nomination sei. Er sagt jedoch, daß er die Nomination für Gerichtsschreiber annehmen würde.

— Die Klage der Mrs. G. DuBois Dimmick gegen die Del. & H. Bahn für Schadenersatz ist nicht zur Verhandlung gekommen. Die Dame war eine ausgezeichnete Sängerin, erhielt aber letzten Sommer auf der obigen Bahn Verletzungen, die ihre musikalischen Gaben zerstörten. Daraufhin klagte sie auf $30,000 Schadenersatz. Es wird berichtet, daß die Bahn eine große Summe bezahlte, doch weiß man nicht wie viel.

— Die People's Straßenbahn gedenkt bis den 1. Oktober die Elektrizität auf der hiesigen Bahn eingeführt zu haben. Es werden fünf Wagen hier gebraucht, und diese werden alle zehn Minuten nach Scranton abfahren.

— Wills & Higgins haben das Eagle Hotel, an Penn Avenue, für $10,000 von der City Bank gekauft.

— Wir machen die geehrten Hausfrauen auf die Anzeige des Hrn. Rudolf Blöser in heutiger Nummer aufmerksam. Herr Blöser hat nach langjähriger Erfahrung im Bottelgeschäft eine Erfindung gemacht, die wirklich als eine der größten Erleichterungen für Hausfrauen gelten muß. Es ist dies seine ausgezeichnete Frucht-Kanne, die unzweifelhaft die allerbeste im Markte ist. Nicht allein bietet sie als feste und starke Kanne das Allerbeste, sondern sie ist die bequemste Kanne zum Oeffnen und Schließen, die je dem Publikum zum Verkauf angeboten wurde. Wir sprechen ganz nach Erfahrung. Wer einmal die Kanne probirt hat, wird keine Anderen mehr gebrauchen. Neue Bleie für den Verschluß können in der Office an Penn Avenue zu einem Cent das Stück gekauft werden. Die Kannen sind in allen Stores zu haben.

— Mit Ausnahme der Hampton und Bellevue Gruben, wird diese Woche an all den D. L. & W. Gruben volle Zeit gearbeitet.

☞ Gehet zu Krämer, 429 Cedar Ave., für Unterkleider, etc.

— Man hat mit der Legung des Fundaments für die neue katholische Universität begonnen.

— Die Peoples Straßenbahn hat mit der Errichtung der Pfosten für die elektrische Drähte begonnen. Die Providence Linie wird bis zur Rennbahn und von dort nach Green Ridge ausgedehnt. Die Hyde Park Linie wird bis nach Bellevue verlängert.

— A. A. Nichols hat einen Convent der Demokraten des dritten Distrikts berufen, und ist der Zweck der Versammlung die Nomination eines Kandidaten für die Gesetzgebung.

— Konstabler Kinney befindet sich auf der Besserung. Er ist voll des Lobes wegen der Behandlung im Hospital.

— Die regelmäßige Versammlung der Schulbehörde wurde am Montag Abend abgehalten.—Eine Empfehlung wurde angenommen, wonach ein Anhang an No. 6 Schule gebaut wird, welcher $1000 kosten soll.—Der Sekretär der Behörde machte seinen Jahresbericht. Er sagt die Schuld von 1886, welche sich auf $33,624 belief, sei gänzlich getilgt und es befindet sich gegenwärtig eine Bilanz von $18,146.17 auf der Bank. Die Totalausgaben während des verflossenen Jahres waren, trotz den Nachtschulen und vielen Veränderungen, um $510 weniger als im Vorjahre. Doch wurden im letzten Jahre $5,000 weniger als im Vorjahre für neue Gebäuden ausbezahlt. Wenn die Behörde so fortmacht, wie sie es bisher unter republikanischer Verwaltung gethan, so wird in Bälde die Schulsteuer eine verhältnißmäßig geringe sein.

— Das republikanische Comite des dritten Distrikts hielt am Dienstag Nachmittag eine Versammlung, worin beschlossen wurde, daß der Distrikt Convent am 7ten August und die Delegaten Wahl den Samstag zuvor stattfinden soll.

— Der Eckstein der neuen katholischen Universität an Wyoming Avenue, wird am 12ten August durch Erzbischof Ryan von Philadelphia, gelegt.

— Die Fräuleins Maria Seiter und Lena Herzog, beide von Syracuse, N. Y., sind auf Besuch bei der Familie des Hrn. C. D. Neuffer.

— Die Demokraten haben am Dienstag Nachmittag ihre „Slate" für County-Nominationen zurecht gemacht. Es heißt, daß drei Deutsche nominirt werden sollen, nemlich Charles Robinson, Louis Gscheidle und ein Ungenannter. Ob die Genannten auch bei dem Convent Gnade finden, muß abgewartet werden, denn die Zahl der irländischen Patrioten ist groß.

— Herr George Wahl trauert um seinen Vater, welcher kürzlich im Alter von 84 Jahren in seiner Heimath in Deutschland starb.

Großes Pic-Nic,
abgehalten vom
Hyde Park Männerchor und Unterstützungs-Verein,
Am Mittwoch, 8. August,
In Wahlers' Harmonie Garten.
Eintritt, 25 Cents.

Für gute Musik, die besten Erfrischungen und strikte Ordnung wird gesorgt.

Zahlt Eure Armensteuer.

Die Duplikate für Einziehung der Armensteuern für den Scranton Armendistrikt für das Jahr 1888 sind mir eingehändigt worden. Steuern werden entgegengenommen im Laden von Peter Daly, Dunmore, für das Borough Dunmore jeden Donnerstag von 5–8 Uhr Abends, für die 14., 12., 19. und 20. Ward in Cedar Avenue No. 415, zwischen 7 und 9 Uhr Abends jeden Montag, Mittwoch und Samstag, und für die übrige Stadt in der Office des Stadtschatzmeisters, im 2. Nationalbank-Gebäude, jeden Wochentag. Office-Stunden von 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends. Prompte Zahlung ist erwünscht. Solche, die ihre Steuern für 1887 nicht bezahlten, sollten dies sofort thun. Charles Reuls,
Scranton, 9. Juni, 1888. Collektor.

Babylon Hotel,
John Surber, Eigenthümer.
Old Forge, Lackawanna Co., Pa.

Die besten Weine, Liquöre, Ale, importirte und Key West Cigarren.
Eleganter Saal für Bälle und Gesellschaften. Vergnügungs-Gesellschaften finden hier stets gute Unterkunft und eine feine Mahlzeit.
Die Hotel Accomodation ist erster Klasse in jeder Hinsicht.

N. Blöser,
Fabrikant von
Aromatischem Ginger Ale, Mineral Wassern,
und Bottler von
Milwaukee Export, Pilsener, N. Y. Böhmisch, E. Robinsons, Niagara, Porter und Ale.
Office, 121 Penn Avenue,
Scranton, Pa.

Eugen Kleeberg,
No. 233 Penn Avenue,
Importeur und Händler in
Glas-, Porzellan- und Iren-Waaren,
Lampen, Nippsachen u. Messerwaaren,
Tisch- und Hotelwaaren
eine Spezialität.
Elegantes Lager. ∴ Billigste Preise.
Graviren auf Glas nach Bestellung.

Chas. P. Weichel. John C. Weichel.
Weichel's Hotel,
Gebrüder Weichel, Eigenthümer.
Nachfolger von Philipp Weichel.
Die feinsten Weine, Liquöre, Cigarren, 2c. Alle Bequemlichkeit für Reisende.
No. 236 Penn Avenue,
Scranton, Pa.

Gehet zu
H. D. Judd & Co.
für
Schlafzimmer und Parlor Suits;
ferner:
Bücherschränke, Sekretäre, Geschirrschränke, Stühle, Zusammenlegbare Betten, Office-Pulte, etc.
Großer Verrath, Verschiedenheit von Mustern.
Niedrigste Preise!
H. D. Judd & Co.,
133 Franklin Ave.

George Wahl,
Barbier und Friseur,
Lackawanna Valley Haus,
Verbunden mit dem Geschäfte sind 10 Zimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprech vor und sehet selbst.

E. Stegmayer u. Sohn's
Bier-Brauerei,
Wilkesbarre, Pa.

Carpets,
Wandtapeten und
Fenster-Vorhänge.
Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,
— bei —
Williams u. McNulty,
Library Gebäude, Wyoming Ave.
Zweiggeschäft in Pittston.

R. Frischmann,
Polsterer und Möbel-Händler,
305 Spruce Straße.
Fertigt Parlor Suits an von $30 aufwärts, seidene Plüsch Parlor Suits von $60 aufwärts. Brit-Lounges von $10 aufwärts, einfache Lounges von $7 aufwärts. Matrotzen von $3.25 aufwärts.
Möbeln jeder Art,
wie Betten, Bureaus, Bettsprings, etc. zu den billigsten Preisen.
Alle Reparaturen werden gut und billig besorgt.

A. W. Schrader,
Fabrikant von
Mineral-Wassern
jeder Sorte,
Champagner Cider,
Bier und Porter bester Qualität
auf Flaschen gefüllt und nach allen Stadttheilen frei abgeliefert.
726 und 728 Adams Avenue.
Telephon-Verbindung — Bestellungen per Post oder Telephone pünktlich ausgeführt.

Scranton Spar-Bank,
und
Trust-Compagnie,
426 Lackawanna Avenue,
nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt unter Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und verrechnet den Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Beschluß der verschieden Courien von Lackawanna County in diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht. Regierungspapiere werden ge- und verkauft.
E. P. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
L. A. Waters, Sekr.

Harmonie Bau- u. Anleihe Verein, No. 2.

Das Versammlungslokal obigen Vereins wurde laut Beschluß des Direktoriums verlegt vom Scranton Haus nach Peter Robling's Office, No. 10 Library Gebäude, Wyoming Avenue.
Die Versammlung des Vereins am 26. Juli findet im neuen Lokale statt.
J. George Eisele,
2 Sekretär.

Auktion von Carpets.

Eine große Partie von Lumpen- und wollenen Carpete und Rugs werden am Samstag, den 4. August, an den Meistbietenden verkauft in der Carpetwebere von John Eckert, 201 Neunte Straße. Eine gute Gelegenheit für Hausfrauen.

Hinterlassenschafts-Verkauf.

Gemäß eines Befehls des hiesigen Waisen-Gerichts wird am
Dienstag, den 28. August, 1888,
Vormittags 9 Uhr, auf dem Platze an Luzerne Straße, nahe neunter Straße an den Meistbietenden das dem verstorbenen Heinrich Scher gehörige zweistöckige Wohnhaus nebst Grund und Boden verkauft werden.
Das Grundstück ist auf der Karte des J. Herrmans von Süd Hyde Park als die westliche Hälfte von Parzelle No. 9 im Quadrat No. 7 verzeichnet, ist fünfzig (50) Fuß breit und ungefähr achtzig (80) Fuß tief.
Kohlen und Mineralien reservirt.
Verkaufsbedingungen: Zweihundert Dollars baar, und der Rest innerhalb eines Jahres mit Interessen.
Wm. F. Kiesel,
Testamentsvollstrecker der Hinterlassenschaft des verstorbenen Heinrich Scher.

Danksagung.

Dem Herrn Advokaten Stanton sage ich meinen Dank für seine Mühewaltung und erfolgreiche Durchführung meines Prozesses gegen Butcher Porter. Zu gleicher Zeit empfehle ich Herrn Stanton allen Leuten als einen wohlwollenden und energischen Advokaten, der nicht Geld aus des armen Mannes Tasche schindet, sondern sicher und fest in Sachen seines Klienten vorgeht.
Georg Ernst Börres,
Blakley Str., Dunmore, Pa.

Möbel Verkauf.

Wegen meiner nächste Woche erfolgenden Abreise nach Deutschland verkaufe ich meine gesammte
Hauseinrichtung,
jeder Art, Möbel, Küchengeräthe u. s. w. sehr billig und lade Kauflustige freundlichst ein.
Joseph Brendle,
805 Pittston Avenue.

Großer Ausverkauf.

Um unseren Vorrath vor dem Inventarium zu reduziren verkaufen wir Dry-Goods, Groceries, etc. zum Kostenpreis.

Bestes Patent Mehl	$4.95 werth	$6 00
Bestes Familien Mehl	4.50 „	5.50
Soda Crackers	.05 „	.08
Beste „Mixed Cakes"	.08 „	.10
Clark & Snovers Tabak	.37 „	.44
Bestes Back Pulver	.20 „	.40
Butter	.20 „	.25
Eier	.20 „	.25
Guter Rio Kaffee	.20 „	.25
Bester „ „	.25 „	.30
Guter Thee	.19 „	.30
4 Stücker Seif	.10 „	.20
3 Pfd. Rosinen	.25 „	.30
4 Pfd. Wasch Pulver	.25 „	.40
Gute Cigarren	.02 „	.05
Bor Cigarren	.75 „	1 30
Karrirter Cashmere	.03½ „	.08
Bester Kattun	.04 „	.07
Wasch Bidzet	.05 „	.07
Worsted Plaid	.06 „	.10
Vorhänge Stoff	.06 „	.10
Yard weiter Muslin	.06 „	.08
Merino Hemden	.35 „	.50
Männer Socken	.05 „	.10
Damen Strümpfe	.08 „	.10
Kinder Strümpfe	.07 „	.10
Damen Seidene Handschuhe	.15 „	.25
Leinene Hand-Tücher	.05 „	.10
Tisch Tücher	.10 „	.25
Türkische Bethe Leinwand	.25 „	.35
Kinder Spitz Kappen	.09 „	.15
„ „ „	.15 „	.25

Unser Spezial Verkauf beginnt am Samstag, den 21. Juli 1888, und dauert für zwei Wochen. Kommt früh und erhaltet diese großen Bortheile zu niedrigen Preisen.
Cedar Avenue Ready Pay Store.

Pic-Nic
zum Benefiz der
Evangelischen Lutherischen Gemeinde
der Südseite,
Mittwoch, 25. Juli '88,
Im Central Park.
Tickets, 25 Cents.

Für gute Musik, Erfreischungen und Ordnung wird bestens gesorgt.
Wir laden Alle freundlichst zu demselben ein.
Das Comite.

Theo. H. Francke,
Apotheker,
223—Wyoming Avenue,—223
neben dem Parker Haus.
Scranton, Penna.
Rezepte bei Tag und Nacht sorgfältig zubereitet.
Es wird deutsch gesprochen.

J. A. Duckworth,
Architekt,
Office im Coal Exchange Gebäude,
Scranton, Pa.
Architekt und Superintendent des Coal Exchange Gebäudes in Scranton, und des Welles Gebäudes in Wilkesbarre.

F. W. Martin's
„Palace" Hotel
233 & 235 Penn Ave.,
zwischen Spruce- und Lindenstraße, Scranton.
Rate, $2 den Tag. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Austern und Wildpret in der Saison.
Die Bar ist mit den feinsten Weinen, Liquören und Cigarren versehen.

Bittenbender u. Co.
Engros und Detail Händler in
Wagner und Schmiede Ausrüstungen,
— und Hauptquartier für —
Eisen- und Stahl-Waaren.

Store und Waarenhaus;
126 und 128 Franklin Avenue,
Scranton, Pa.

Trinkt
Waldkönig-Bitters;
das Beste im Markte.
Zu verkaufen in den renommirtesten Wirthschaften und Restaurants.

A. Dryfoos & Co.,
New York,
alleinige Fabrikanten.

M. T. Keller's
Lackawanna Carriage Works,
Fabrikant des
Cooper Gear Buggy,
das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem.
Ferner, alle verschiedenen Arten von Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen
auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht.
Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.
Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Streichhölzchen.
Kaufet die
Anthracite „Parlor oder Schwefel" Streichhölzer,
fabrizirt von der
Scranton Streichholz Co.,
(limited).
Office und Fabrik: 309–320 Ray Aug Avenue, Scranton, Pa. Telephonverbindung. Capacität 600 Gros den Tag.

L. B. Powell & Co.
verkaufen die besten
Pianos und Orgeln,
die gemacht werden, auf
Monatliche Zahlungen,
Zu niedrigsten Preisen.
Sie halten ferner alle Instrumente gegen Verlust durch Feuer versichert, bis sie bezahlt sind. Sprecht bei ihnen vor an
Wyoming Avenue.

Neues Schuh-Geschäft.
Der Unterzeichnete erlaubt sich, Freunden und Bekannten anzuzeigen, daß er das Schuh- und Stiefel-Geschäft des Hrn. A. Zeuke,
339 Penn Avenue,
übernommen hat und sich bestreben wird durch gute Waare und reelle Bedienung seine Kunden zufrieden zu stellen.
H. G. Diller.

Putzwaaren-Geschäft
von
Leah Jones,
No. 133—Wyoming Ave.,—No. 133
neben dem Forest Haus
Die elegantesten und neuesten Muster von Damen- und Kinderhüten. Blumen, Federn, Trimmings, etc. Hüte nach jeder Façon gepreßt und besetzt.

STEINWAY

Gebrüder Guernsey
handeln in den besten
Pianos und Orgeln,
und sind im Stande, dieselben zu den niedrigsten Preisen für Baar oder gegen leichte monatliche Zahlungen zu verkaufen.
Das Reparatur-Departement ist das vollständigste. Kostenüberschläge für alle Arbeit werden gern gegeben.
Herr **Fred. L. Grambs**, früher von hier und zuletzt von Birmingham, Ala., steht jetzt mit diesem Hause in Verbindung und es wird ihm zur besonderen Genugthuung gereichen, seine alten Freunde zu sehen, und diese werden finden, daß seine Facilitäten zur Befriedigung ihrer musikalischen Bedürfnisse unübertroffen sind.
Guernsey Bros.,
417 Lackawanna Ave.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Der Bremser Chas. B. Carey wurde am letzten Donnerstag Abend auf der Jersey Central Bahn bei Penobscott überfahren, und überlebte seine Verletzungen nur eine Stunde.—Am nemlichen Abend und auf derselben Bahn wurde bei Ashley ein Mädchen Namens Mary Sullivan überfahren und sofort getödtet.

— Ein Komplott zur Durchbrechung und Entweichung aus dem Luzerne County Gefängniß wurde am letzten Mittwoch vereitelt. Herbert S. Graham und andere Gefangene hatten es vermittelt, einen Sack voll Hämmer, Sägen etc. zu verbergen. Doch wurde ihr Plan entdeckt und ist gänzlich gescheitert. Wie sie die Werkzeuge bekommen und ungesehens verbergen konnten, ist nicht begreiflich, da in dem Gefängniß die strengste Wache gehalten wird.

— Die Slowacken von Nanticoke legten am Sonntag den Eckstein ihrer neuen Kirche.

— Der 8jähriger Pole Joe Brodgejusli, wurde am letzten Mittwoch von einem Pferde an den Kopf getreten. Der Schlag traf ihn an die Stirne, und wurde er derart verletzt, daß er nach 5 Minuten starb.

— Das von Edward Paetzel als Hotel benutzte Grosser Eigenthum, an Ost Market Straße, wurde am Mittwoch von Isaac Livingstone für $15,000 käuflich erworben.

— Der größte Kohlenbrecher in dem Anthracite Kohlenlager, ist der Beaver Meadow Brecher von Gebrüder Coxe. Derselbe ist 140 Fuß hoch und hat eine Capacität von 2000 Tonnen täglich.

— Wir hören, daß Herr Philip Weiß unter keinen Umständen Kandidat für ein politisches Amt sein wird.

— Forepaugh wird am 1. September mit seinem Circus Wilkesbarre und Umgegend erfreuen.

— In dem Tunnel an dem Gebirgszuge 16 Meilen unterhalb dieser Stadt stießen am Freitag Morgen gegen 2 Uhr zwei Bahnzüge der New Jersey Central Bahn, ein Güterzug und ein Zug mit Erde, zusammen. Es ist wunderbar zu melden, daß nur einer von den Zugangestellten, ein Bremser Namens Laufer, getödtet wurde, wenn man bedenkt, daß Lokomotiven und Karren ein fast unentwirrbarer Trümmerhaufen waren. Die Züge der L. & S. Bahn mußten mehrere Tage lang über die Lehigh Valley Bahn fahren.

— Am Sonntag Abend wurde Feuer in der Wohnung des Thomas R. Morgan an West Market Straße entdeckt, doch wurde es gelöscht, ehe großer Schaden entstand.

— Am Montag, den 6. August, wird der Sängerbund eine Excursion nach New York haben.

— Am Samstag Abend kehrten Thomas Dougherty, Thomas Griffin und Jones Quinn von einem Pic Nic zurück, wo sie sich vollgetrunken hatten. Sie hatten ein Faß Bier mit, welches sie am Sonntag leeren wollten. Auf dem Wege kamen sie zum Streit und Quinn zog einen Revolver und feuerte fünf Schüsse ab. Einer derselben traf Daugherty in den Unterleib, der andere traf Griffin in die Schulter. Dougherty starb am Montag Abend. Die Wunde des Griffin ist nicht gefährlich. Quinn suchte zu entwischen, wurde aber bei Mauch Chunk eingefangen und sitzt nun im Gefängniß.

— Die drei Gebrüder Carlin traten am Freitag Abend in die Wirthschaft von Dennis Gallagher, in Five Points, und verlangten Getränke. Nachdem sie dieselben erhalten hatten, verweigerten sie Zahlung, verlangten aber noch mehr zu trinken. Als ihnen dieß verweigert wurde, begannen sie das Lokal auszuräumen und warfen Gläser und alles mögliche auf die Anwesenden. Ein Bruder Gallaghers erhielt eine schlimme Verletzung am Kopfe. Sie gingen dann nach der Wirthschaft des John Cullis und verschlugen denselben in schrecklicher Weise. Es wurden Polizisten gerufen, die endlich den Hugh Carlin einfingen. Die anderen wurden auch arretirt.

— Seit Sonntag Abend läßt die Lehigh Valley Bahn einen direkten Zug von